

Zeitschrift: Landtechnik Schweiz
Herausgeber: Landtechnik Schweiz
Band: 36 (1974)
Heft: 10

Rubrik: Wir gratulieren

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 20.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Wir gratulieren



Gleichzeitig mit dem 50-jährigen Bestehen unseres Verbandes sind 1974 zwei weitere, persönliche Jubiläen zu erwähnen. Vor gut 30 Jahren hat unser derzeitiger Direktor, Herr Rudolf Piller, die Leitung des Verbandes übernommen. Während dieser langen Zeit hat er seine ganze Kraft und Persönlichkeit den Interessen des Verbandes gewidmet. Der Geschäftsleitende Ausschuss hat die Absicht, diesen unermüdlichen Einsatz anlässlich der Jubiläums-Delegiertenversammlung 1974 zu würdigen. Ohne diesem Ereignis vorgreifen zu wollen, habe ich einen weiteren Grund, liebe Leser, unserem Geschäftsleiter, Redaktor und Direktor einige Zeilen zu widmen. Dazu musste ich allerdings die Redaktion umgehen und das Manuskript direkt in die Druckerei schmuggeln. Die Schere des Redaktors wäre sonst unweigerlich mit eiserner Konsequenz dazwischen gefahren. Bestimmt kann ich auch in Ihrem Namen Herrn Rudolf Piller zu seinem 60. Geburtstag, welchen er am 12. August 1974 wird feiern können, herzlich gratulieren.

Die Mitglieder des SVLT, die Leser der Landtechnik, Deine Mitarbeiter, der Geschäftsausschuss und der Zentralvorstand sowie alle Deine Freunde wünschen Dir, lieber Rudolf, zu diesem Anlass viel Freude, Gesundheit und Zufriedenheit. Diese Wünsche sollen Dich auch in die Zukunft begleiten.

Unsere langjährigen Mitglieder kennen den Jubilaren wahrscheinlich am besten als Redaktor unserer Verbandszeitschrift. In dieser Funktion ist er seit Jahren bemüht, eine ansprechende und praxisnahe «Schweizer Landtechnik» zu redigieren. Eine nicht leichte Arbeit, wenn man bedenkt, wie vielgestaltig die Interessen unserer Mitglieder sind, und wie oft die zur Verfügung stehenden Seiten, und auch das Budget, den Tatendrang einschränken.

Es dürfte vielleicht interessieren, dass Rudolf Piller als Freiburger Bauernsohn am 12. August 1914 in Plaffeien geboren wurde. Nach der Matura, welche der Jubilar im Collège St. Michel in Fribourg erworben hat, bildete er sich an der Universität Fribourg zum Mittelschul-Lehrer aus. Seine persönliche Neigung ging in Richtung Naturwissenschaft und Volkswirtschaft. Die leidigen 30er Jahre, welche für so manches Berufs-Schicksal die Weichen stellten, dürften ausschlaggebend gewesen sein, dass Rudolf Piller sein Tätigkeits-Gebiet statt im Klassenzimmer in der öffentlichen Verwaltung fand. 1943 übernahm er dann die Leitung des damaligen Schweizerischen Traktor-Verbandes.

Mit nie erlahmendem Einsatz hat er den zu jener Zeit in einer Krise stehenden Verband zu dem gebracht, was der SVLT heute ist: Ein Interessenverband im Dienste der mechanisierten Landwirtschaft, mit eigener Fachzeitschrift, eigenen Weiterbildungszentren und einem nicht zu unterschätzenden Einfluss gegenüber der Öffentlichkeit.

Rückblickend müssen wir feststellen, dass wir dem Jubilaren für den guten Geist und die konsequente Leitung des Verbandes zu grossem Dank verpflichtet sind.

Bü.